

Tipps zur Gründung einer Deutschen Auslandsschule



Die Deutschen Auslandsschulen

Rund 140 Deutsche Auslandsschulen bilden ein weltweites Netzwerk hervorragender Bildungseinrichtungen. Sie alle werden von der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) des Bundesamtes für Auswärtige Angelegenheiten im Auftrag des Auswärtigen Amtes (AA) und unter Mitwirkung der Länder personell, finanziell und pädagogisch betreut.



An den Deutschen Auslandsschulen erwerben weltweit rund 84.000 Schülerinnen und Schüler ein ausgeprägtes persönliches und akademisches Profil, das sie bestmöglich auf die Herausforderungen des Lebens vorbereitet.

Das Auswärtige Amt verleiht den Status „Deutsche Auslandsschule“ durch einen Vertrag, der zwischen dem Schulträger und dem AA geschlossen wird. Das Auslandsschulgesetz (ASchulG) bildet die Grundlage für die Förderung der Deutschen Auslandsschulen.

Die Deutschen Auslandsschulen werden überwiegend in privater Trägerschaft geführt. Sie setzen Ziele der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik um, wie zum Beispiel:

- den Begegnungscharakter an Deutschen Schulen zu intensivieren,
- die deutsche Sprache zu fördern,
- Kinder mit deutscher Staatsangehörigkeit, die vorübergehend im Ausland sind, nach deutschen Lehrplänen zu unterrichten,
- ein zeitgemäßes Bild von Deutschland und seiner Gesellschaft zu vermitteln,
- den Studien- und Wirtschaftsstandort Deutschland zu fördern.



Die Checkliste

Sie wollen eine Deutsche Auslandsschule gründen?

Die ZfA steht Ihnen dabei als kompetenter Ansprechpartner zur Seite. Sie stärkt die qualitätsorientierte Schulentwicklung und unterstützt und berät bei der Einführung deutscher Schulabschlüsse nach internationalen Standards.



Mit der folgenden Checkliste finden Sie stichpunktartig wichtige Aspekte, die Sie bei einer Schulneugründung beachten müssen.

Ausrichtung und Bildungsziele

- ✓ **Schulphilosophie (Leitbild)**
- ✓ **Schulziele**
 - Stätte der Begegnung
 - Bilinguale Erziehung mit nationalem Schwerpunkt
 - Bilinguale Erziehung mit internationalem Schwerpunkt
 - Bilinguale Erziehung mit deutschem Schwerpunkt
- ✓ **Schulabschlüsse**
 - Deutsche Sprachprüfungen
 - Deutsche Schulabschlüsse
 - Landeseigene Abschlüsse
 - Internationale Abschlüsse
 - Abschlüsse der beruflichen Bildung

Machbarkeitsstudie und Finanzplanung

- ✓ **Marktanalyse**
 - des vor Ort existierenden schulischen Angebotes
- ✓ **Untersuchung der Nachfrage**
 - Einheimische
 - Internationale
- ✓ **Überprüfung der rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen**
 - Beschäftigungsmöglichkeiten für qualifizierte Lehrkräfte
 - Schulrecht des Sitzlandes
 - Behördliche Auflagen
 - Rechtsform des Schulträgers
 - Haftungsfragen
 - Steuerliche Anreize bei Zuerkennung der Gemeinnützigkeit



Deutsche schulische Arbeit im Ausland



Die Checkliste

✓ **Eruierung und Sicherung möglicher Finanzierungsquellen**

- Schulgelder
- Einmalige Einschreibegebühren
- Mitgliedsbeiträge der Schulvereinsmitglieder
- Elterndarlehen
- Bankkredite
- Öffentliche Finanzhilfen bzw. Förderprogramme
- Fundraising



✓ **Investitionsplanungen für**

- Grundstück (Nutzungseignung, Image, Infrastruktur, Verkehrsanbindung, Kosten, Sicherheit)
- Sport- und Außenanlagen (inkl. sonstiger Nebenflächen)
- Schulgebäude (unter Berücksichtigung der deutschen Anforderungen und der Rechtsvorschriften des Sitzlandes)
- Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände
- andere einmalige Anschaffungen

✓ **Finanzierungsplan und Kalkulation**

der laufenden Einnahmen und Ausgaben der ersten fünf Jahre des Schulbetriebes und Einsatz aussagekräftiger Kennzahlen

✓ **Marketingplan zur Akquisition potenzieller Interessenten**

- Werbeplanung:
 - Werbeart (Direkt- oder Massenwerbung, Allein- oder Verbundwerbung)
 - Werbemittel (Zeitungsinserate, Plakate, Rundfunkspots, ...)
 - Werbeträger (Zeitschriften, Rundfunk, ...)
- Werbedurchführung (Streukreis, Streugebiet, Streuzeit)
- Public Relations



Die Checkliste

- ✓ **Personalkonzept für qualifiziertes pädagogisches und nichtpädagogisches Personal**
 - Definition bedarfsgerechter Qualifikationsprofile
 - Entwicklung von Stellenbeschreibungen zur pädagogischen Leitungsstruktur und zur Verwaltungsorganisation
 - Analyse des Arbeitsmarktes
 - Festlegung der Lohn- und Gehaltstarife
 - Rekrutierungsmöglichkeiten deutscher Lehrkräfte
 - Verfügbarkeit und Finanzierung vermittelter Lehrkräfte
 - Fort- und Weiterbildung
 - Personalentwicklungspolitik





Haben Sie noch Fragen?

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten
Zentralstelle für das Auslandsschulwesen
Adenauerallee 99-103
53113 Bonn

Telefon : +49 (0) 30 18 4730-18002
E-Mail: zfa@auswaertiges-amt.de
Internet: auslandsschulwesen.de
Facebook: [facebook.com/auslandsschulwesen](https://www.facebook.com/auslandsschulwesen)

Weitere Informationen und Kontakte:

Deutsche Auslandsvertretung
(Botschaft oder Generalkonsulat vor Ort)

Nationales Erziehungsministerium oder
zuständige nationale Behörde